

Presseinformation

Hannover Messe 2019: Actemium und Axians machen industrielle Wertschöpfung sichtbar

Interaktive Reise zur „Data-driven Factory“

Frankfurt am Main, 28.03.2019 – VINCI Energies nutzt den Auftritt auf der Hannover Messe 2019, um den Mehrwert herauszustellen, den digitalisierte Wertschöpfungsprozesse der produzierenden Industrie bringen. Dazu machen die Industrie- und ICT-Marken Actemium und Axians innovative Smart-Industry-Lösungen an zehn Demo-Punkten in Halle 6, Stand G30 erlebbar. An einem schult eine Plattform per VR-Brille in Arbeitsschutz, während nebenan ein Roboter intelligent die Werkstückqualität prüft und gleich dahinter ein Hackerangriff auf eine Industrieanlage simuliert wird. Parallel gibt es weitere Showcases zu Big Data, Industriedrohnen und dem digitalen Zwilling. Am Donnerstag, 4. April ab 12 Uhr findet der Actemium Smart Industry Day 2019 statt, der die Fachbesucher durch Experten-Keynotes, Workshops und eine Podiumsdiskussion auf den aktuellen Stand von Industrie 4.0 bringt.

Die Hannover Messe, die in diesem Jahr vom 1. bis 5. April stattfindet, versammelt wieder in seiner Leitmesse „Digital Factory“ in den Hallen 5 bis 8 die digitalen Pioniere. Diese zeigen ihre Ansätze, wie sich Wertschöpfungsprozesse in der produzierenden Industrie datenbasiert integrieren lassen. Mittendrin und bestens aufgehoben: VINCI Energies, dessen Marken Actemium und Axians dieses Jahr in Halle 6, Stand G30 einen noch größeren Erlebnisraum als bisher schaffen. Fachbesucher können zahlreiche Verfahren wie etwa „**Predictive Maintenance**“, „**KI-basierte Prüfverfahren**“ oder „**Industrial Cyber Security**“ anhand von interaktiven Showcases in Aktion erleben und unmittelbar nachvollziehen, wie die umgesetzten Anwendungsfälle digital Werte schaffen.

Highlights auf der HMI

Der Showcase „**Smart Safety**“ zeigt, wie sich Sicherheitsschulungen spannend und effektiv gestalten lassen. Dahinter verbirgt sich eine interaktive Lernplattform, wofür Actemium und Axians immersiv Augmented Reality (AR) und Virtual Reality (VR) für die Arbeitssicherheit anwenden – von der Datenbrille bis zum Tablet. Fachbesucher können sich die VR-Brille aufsetzen, um eine Industrieanlage zu warten, die sie als real wahrnehmen. Die VR-Brillenträger sehen unter anderem, was passiert, wenn man vergisst, die Sicherung herauszunehmen – damit ist der Lerneffekt vorprogrammiert. Eine andere digitale Plattform realisiert „**IoT meets SCADA**“: **ViewStar i** heißt die Lösung für Automatisierung und Anlagensteuerung, die Actemium mit IoT40 Systems für Anwender in der Prozessindustrie entwickelt hat. In Hannover demonstriert Actemium anhand eines Use Case aus der Öl- und Gas-Branche die Vorteile, die sich aus der Vernetzung von Insellösungen in Kombination mit modernen Datenanalyseverfahren ergeben – von der Anlagenautomatisierung hin zur künstlichen Intelligenz. Diesen Anwendungsfall haben

die Digitalisierungsexperten von Axians mit anderen Showcases am Stand vernetzt, um die technischen Möglichkeiten von Konzepten wie **Smart Field Service** und **Smart Mobile Maintenance** aufzuzeigen.

Weitere Showcases

- **Roboter prüft KI-gestützt Qualität:** Ein kleiner Zweiarm-Roboter, ABB Yumi IRB 14000, greift nach Werkstücken, die er über eine Kamera erkennt. YuMi bewertet anhand eines KI-Verfahrens die Qualität und sortiert die Stücke anschließend. In der Praxis steigt auf diese Weise die Qualität in der Produktion signifikant an.
- **Industrial Cyber Security zum Anfassen:** In einer Live-Demo infiziert Schadsoftware eine Industrieanlage. Die Produktion läuft weiter, niemandem fällt auf, dass sich die Mischung verändert hat. Die Fachbesucher erfahren, wie sie Hackerangriffe und Anomalien erkennen und sich davor schützen können.
- **KI reduziert Ausschuss in einer Extrusionsanlage:** Der Algorithmus, von Axians mithilfe von IBM Technologien entwickelt, analysiert die Qualität des erzeugten Kunststoffes in Echtzeit, wofür er Sensordaten, Fertigungs- und Auftragsdaten sowie die Daten aus den Wareneingangskontrollen kombiniert. So werden frühzeitig Abweichungen von Sollwerten erkannt und zugleich Ausschuss minimiert.
- **Machine Learning – von der Reparaturanfrage bis zur Ersatzteillogistik:** In einer Anwendung für die Luftfahrtindustrie wird eine automatisierte Analyse von zeitkritischen Ersatzteilanfragen gezeigt, die zum Ausliefern zur richtigen Zeit am richtigen Ort für Reparatur- und Wartungsarbeiten führt.

„Wir rücken den Nutzen, also das, was die Digitalisierung Unternehmen für ihre industrielle Wertschöpfung bringt, in den Vordergrund. Nur was in der Praxis funktioniert, ist für uns relevant“, betont Frank Westphal, CEO von Actemium Deutschland. „Dieser Ansatz verlangt, dass wir das Beste aus den Welten Industrietechnik und Digitalisierung verbinden. Und genau dafür sind wir bei VINCI Energies mit unseren herstellerunabhängigen Systemintegratoren Actemium und Axians prädestiniert.“ Actemium ist die Marke für Automatisierungs- und Elektrotechnik, Axians bringt als ICT-Dienstleister seine Stärke bei Lösungen für die digitale Zusammenarbeit und die Cybersicherheit ein. Aus der Verschränkung beider Fachgebiete resultiert ein umfangreiches Ökosystem für Smart-Industry-Lösungen. Jacques Diaz, CEO von Axians Deutschland, ergänzt: „Für uns als 360-Grad-ICT-Anbieter ist die Hannover Messe die ideale Plattform, um den Kunden gemeinsam mit Actemium integrierte Lösungen für IoT, Smart Maintenance und KI zu präsentieren. Die Aufbruchstimmung auf dieser Weltleitmesse für die digitale Transformation ist noch deutlicher spürbar als auf der CeBIT zu ihren besten Zeiten.“

Gelegenheit zum Networking: Actemium Smart Industry Days 2019

Am Donnerstag, 4. April ab 12 Uhr machen die “Smart Industry Days” – eine von Actemium organisierte Event-Reihe – Halt in Hannover. Nach einem Lunch im Convention Center der Messe geben hochkarätige Sprecher aus Wissenschaft und Industrie ihre Einschätzung zum aktuellen Stand von Industrie 4.0, darunter Franz Josef Radermacher, Professor für IT an der Universität Ulm. Weitere Anregungen versprechen vier Workshops, die von den Experten vor Ort geleitet werden. Nach einer Podiumsdiskussion haben die Fachbesucher am Stand von VINCI Energies die Gelegenheit zum Austausch.

Das Programm für den Smart Industry Day am 4. April finden Sie [hier](#).

Bildmaterial



BU: Frank Westphal, CEO von Actemium Deutschland (Quelle: Actemium)



BU: Jacques Diaz, CEO von Axians Deutschland (Bild: privat)

Über VINCI Energies

Netzwerke, Performance, Energieeffizienz, Daten: In einer sich ständig verändernden Welt legt VINCI Energies den Fokus auf die Implementierung neuer Technologien. Zwei Entwicklungen werden besonders unterstützt: digitale Transformation und Energiewende.

Die 1.800 regional verankerten und agilen Business Units von VINCI Energies erhöhen jeden Tag die Zuverlässigkeit, Sicherheit und Effizienz von Energie-, Verkehrs- und Kommunikationsinfrastrukturen, Fabriken, Gebäuden und Informationssystemen.



2018: 12,6 Milliarden Euro Umsatz // 77.500 Mitarbeiter // 1.800 Business Units // 53 Länder
www.vinci-energies.com

Über Actemium

Actemium ist die VINCI Energies-Marke für industrielle Prozesslösungen und gestaltet den industriellen Wandel entscheidend mit. Actemium optimiert fortlaufend die Leistungsfähigkeit ihrer Kunden und begleitet sie auf dem Weg in die Industrie der Zukunft. Die Marke ist ein agiles, lernfähiges Netzwerk mit über 350 Business Units. Diese sind auf verschiedene Industriebranchen spezialisiert und sorgen für die Umsetzung maßgeschneiderter Lösungen sowie für die Implementierung von technik-, standort- und länderübergreifenden Angeboten. Actemium deckt den gesamten Lebenszyklus eines Industrieprojekts ab - von der Planung bis zur Instandhaltung der Produktionsanlagen. Mit ihren innovativen Lösungen für die Industrie setzt die Marke auf langjährige Partnerschaften.

2018: 2,5 Milliarden Euro Umsatz // 21.000 Mitarbeiter // 380 Business Units // 40 Länder
www.actemium.de

Über Axians

Axians unterstützt privatwirtschaftliche Unternehmen, öffentliche Einrichtungen, Netzbetreiber und Service Provider bei der Modernisierung ihrer digitalen Infrastrukturen und Lösungen. Ob Applikationen oder Data Analytics, Unternehmensnetze, Shared Workspace, Data Center, Cloud-Lösungen, Telekommunikationsinfrastrukturen oder Internetsicherheit – Axians ist Spezialist für alle aktuellen Informations- und Kommunikationstechnologien! Durch Beratung, Planung, Integration und eine breite Palette von Dienstleistungen erschließt Axians den vollen Mehrwert dieser Technologien in Form bedarfsgerechter Lösungen für den Kunden. Axians ist eine Marke von VINCI Energies.

2018: 2,3 Milliarden Euro Umsatz // 10.000 Mitarbeiter // 22 Länder
www.axians.de

Weitere Informationen:

VINCI Energies Deutschland GmbH
Colmarer Str. 11
60528 Frankfurt am Main

Nils Lühe
Communication Officer
VINCI Energies Germany
Telefon +49 175 5839135
E-Mail nils.luehe@vinci-energies.de
Web www.vinci-energies.de

Pressekontakt

Akima Media
Garmischer Str. 8
80339 München

Barbara Schrettle/Anton Bühl
Telefon +49 89 1795918-0

E-Mail ved@akima.de
Web www.akima.de